

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV 1847 Weilheim III : TSV Hohenpeißenberg II
Freitag, 17.03.2023, 20:15 Uhr

Terlecki in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf die Mannschaft des TSV 1847 Weilheim III am vergangenen Freitag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Hohenpeißenberg II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Lenart Terlecki. Garant für diesen Heimspielsieg war Lenart Terlecki, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV 1847 Weilheim III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Rolland / Bulitta konnten im Spiel gegen Rössle / Hornik einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kraus / Terlecki kamen mit der Spielweise von Brecht / Arendt am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Passende spielerische Mittel hatten wenig später Schmolke / Kraus letztlich parat, um Bircheneder / Heuft zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Anton Kraus bekam seinen gleichstarken Gegner Tobias Hornik hingegen beim deutlichen 9:11, 10:12, 4:11 nicht richtig in den Griff. Claudiu Rolland gegen Andreas Rössle hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Lenart Terlecki gelang es Friedrich Bircheneder zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Die richtige Taktik hatte Wolfgang Schmolke beim Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Brecht ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Waldemar Bulitta war in der Partie gegen Martin Arendt nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Recht kurzen Prozess machte Werner Kraus beim 11:3, 11:8, 11:4 mit Jürgen Heuft. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1847 Weilheim III und des TSV Hohenpeißenberg II. Anton Kraus bekam es nun mit Andreas Rössle zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Anton Kraus am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kraus mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Claudiu Rolland über die 1:3-Niederlage gegen Tobias Hornik hinweggetröstet werden musste. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Rolland bei 8, während er nun 19 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Lenart Terlecki gewann wiederum sein Spiel gegen Alexander Brecht überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Das war ein souveräner Sieg. Mit diesem Sieg verbesserte Terlecki seine Bilanz auf 9:16 in dieser Saison. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1847 Weilheim III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den ASV Großweil am 31.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Hohenpeißenberg II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 31.03.2023 gegen den TSV Peißenberg erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TSV 1847 Weilheim III

Doppel: Rolland / Bulitta 1:0, Kraus / Terlecki 1:0, Schmolke / Kraus 1:0

Einzel: A. Kraus 1:1, C. Rolland 0:2, L. Terlecki 2:0, W. Schmolke 1:0, W. Bulitta 1:0, W. Kraus 1:0

TSV Hohenpeißenberg II

Doppel: Brecht / Arendt 0:1, Rössle / Hornik 0:1, Bircheneder / Heuft 0:1

Einzel: A. Rössle 1:1, T. Hornik 2:0, A. Brecht 0:2, F. Bircheneder 0:1, J. Heuft 0:1, M. Arendt 0:1